

22.07.2022

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 84
der Abgeordneten Enxhi Seli-Zacharias AfD
Drucksache 18/140

KDDM-CUP 2022 – Welche Art der Kooperation gab es mit Islamic Relief?

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Nachdem der KDDM-Cup (Kreis der Düsseldorfer Muslime) in den Jahren 2020 und 2021 ausfallen musste, wurde am 16. Juni 2022 unter der Schirmherrschaft des Düsseldorfer Oberbürgermeisters, Dr. Stephan Keller (CDU), die 8. Ausgabe des Fußballturniers ausgetragen.¹ Beim KDDM-Cup handelt es sich um eine Benefizveranstaltung. Die Einnahmen aus der Veranstaltung sollen einem gemeinnützigen Zweck zugutekommen.

Bei vorherigen Austragungen des KDDM-Cups waren Verbindungen mit Islamic Relief feststellbar.

Im Jahre 2016 hieß es auf der Homepage des KDDM: „Schon im Januar fingen die Orga-Teams vom KDDM und Islamic Relief Deutschland mit den Vorbereitungen an [...]“².

Im Jahre 2017 hieß es: „Eingeladen hatte der Kreis der Düsseldorfer Muslime (KDDM), der das Fest in Zusammenarbeit mit Islamic Relief Deutschland organisierte. Die Einnahmen gingen zugunsten der Afrika-Nothilfe von Islamic Relief.“³

Im Jahre 2018 luden der Kreis der Düsseldorfer Muslime (KDDM) und Islamic Relief Deutschland zum sechsten Mal Familien, Freunde, Bekannte und Interessierte zum KDDM-Cup in Düsseldorf-Benrath ein. Als Schirmherr der Veranstaltung im Jahre 2018 fungierte der damalige Integrationsminister, Dr. Joachim Stamp (FDP).⁴ Der damalige Oberbürgermeister der Stadt Düsseldorf, Thomas Geisel (SPD), übernahm das Amt des Schiedsrichters.⁵

Im Jahre 2019 schließlich erhielt der KDDM-Cup viel Unterstützung, u.a. von Islamic Relief und Turkish Airlines.⁶

¹ Vgl. <https://kddm-online.de/blog/2022/05/16/duesseldorfer-muslime-laden-an-fronleichnam-zum-8>

² Vgl. <https://www.islamicrelief.de/artikel/keine-verlierer-auf-dem-kddm-cup/>

³ Vgl. <https://www.islamicrelief.de/artikel/kddm-2017-sommer-sonne-sport-und-spas/>

⁴ Vgl. <https://www.islamicrelief.de/artikel/imame-siegen-nach-elfmeterschiessen/>

⁵ Vgl. <https://www.dorff-aktuell.de/2018/05/11/duesseldorf-kddm-cup-mit-oerbuergemeister-geisel-als-schiedsrichter-97489/>

⁶ Vgl. <https://kddm-online.de/kddm-festival-cup/>

Im Jahre 2022 fehlte erstmals der Verweis auf eine Beteiligung von Islamic Relief. Unklar blieb bisher allerdings auch, welchem gemeinnützigen Zweck die Einnahmen des KDDM-Cups 2022 zukommen sollen.

Deutliche Kritik an Islamic Relief Deutschland sowie an der Mutterorganisation Islamic Relief World Wide gab es zuletzt vom Direktor des AJC Berlin⁷ (American Jewish Committee – Berliner Ramer Institut). In einem Artikel für die Tageszeitung „Die ZEIT“ am 21. Mai 2021⁸ hieß es u.a.:

„Ein weiterer Terrorförderer, der hierzulande eine irritierende Toleranz genießt, ist die vermeintlich rein humanitäre Hilfsorganisation Islamic Relief Deutschland. Die Bundesregierung bestätigte [... Ende 2020, dass ...] Islamic Relief "signifikante personelle Verbindungen" zur Muslimbruderschaft habe. Gleiches attestiert die Bundesregierung der Mutterorganisation Islamic Relief Worldwide. Der israelische Inlandsnachrichtendienst Shin Bet geht davon aus, dass Islamic Relief Worldwide mit Sitz in Birmingham Teil des Finanzierungsnetzwerks von Hamas ist.

Aus "Gründen des Staatswohls" beantwortete die Bundesregierung nicht die Frage nach ihren Erkenntnissen darüber, ob Gelder von Islamic Relief direkt an Hamas geflossen sind. Was die Bundesregierung immerhin verrät, ist, dass ein Großteil, der von Islamic Relief hierzulande eingesammelten Spenden direkt an die Mutterorganisation fließt. Allein im Jahr 2019 seien dies zwölf Millionen Euro gewesen. [...] Ein deutsches Vorstandsmitglied von Islamic Relief Worldwide bezeichnete im Internet Juden als "Enkel von Affen und Schweinen". Als dies bekannt wurde, musste er zurücktreten. Doch auch sein Nachfolger, der gleichzeitig Vorsitzender des deutschen Ablegers war, verlor sein Amt schnell wieder, nachdem bekannt geworden war, dass er in den sozialen Medien Hamas glorifiziert hatte. Er hatte die Terroristen als "große Männer" bezeichnet, die dem "göttlichen und heiligen Ruf der Muslimbruderschaft" folgten. [...]"

Der Minister des Innern hat die Kleine Anfrage 84 mit Schreiben vom 22. Juli 2022 im Einvernehmen mit der Ministerin für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration namens der Landesregierung beantwortet.

1. Inwiefern stimmt die Landesregierung der ausgeführten Bewertung der Organisationen Islamic Relief Deutschland bzw. Islamic Relief Worldwide durch den Direktor des AJC Berlin zu?

Der Landesregierung liegen Erkenntnisse über Verbindungen von sowohl „Islamic Relief Worldwide“ (IRW) als auch „Islamic Relief Deutschland e. V.“ (IRD) zur Muslimbruderschaft oder zu ihr nahestehenden Organisationen vor. Ferner sind der Landesregierung Berichte über antisemitische und terrorverherrlichende Aussagen von IRW- sowie IRD-Funktionären bekannt geworden. Belege über eine Finanzierung der HAMAS liegen der Landesregierung bis dato jedoch nicht vor.

⁷ Vgl. <https://ajcgermany.org/de/team>

⁸ Vgl. <https://www.zeit.de/2021/21/terrorismus-finanzierung-hamas-muslimbruederschaft-antisemitismus?>

2. Welche zusätzlichen Erkenntnisse liegen der Landesregierung diesbezüglich vor?

IRD ist - mit dem Ziel der Darstellung einer „Eigenständigkeit“ - bestrebt, sich von IRW abzugrenzen. Nach Kenntnis der Landesregierung bestehen zwischen IRD und IRW jedoch davon unberührt weiterhin sehr enge Verflechtungen. Zu den Organisationen, die Verbindungen zu „Islamic Relief“ aufweisen und der Muslimbruderschaft zugerechnet werden, zählt die Deutsche Muslimische Gemeinschaft (DMG), welche als bedeutendste Organisation von Anhängern der Muslimbruderschaft in Deutschland Erwähnung im Verfassungsschutzbericht des Landes Nordrhein-Westfalen über das Jahr 2021 findet.

3. Welche Erkenntnisse bezüglich einer möglichen Verbindung zwischen dem KDDM und Islamic Relief Deutschland bzw. Islamic Relief Worldwide liegen der Landesregierung vor?

Der Landesregierung ist bekannt, dass es bis 2018 im Rahmen des sogenannten „KDDM-Cups“ regelmäßig zu einer Kooperation des „Kreises der Düsseldorfer Muslime“ (KDDM) mit IRD kam.

4. In welcher Form waren Islamic Relief Deutschland bzw. Islamic Relief Worldwide am KDDM-Cup 2022 beteiligt?

Eine Zusammenarbeit zwischen dem KDDM und Islamic Relief ist seit 2019 nicht mehr bekannt geworden, ebenso wenig wie eine Beteiligung von IRD oder IRW am KDDM-Cup 2022.

5. Welche Informationen liegen der Landesregierung bezüglich einer möglichen Verwendung der Einnahmen des KDDM-Cups 2022 für Islamic Relief vor?

Der Landesregierung liegen diesbezüglich derzeit keine Informationen vor.